



*Niedersächsisches
Justizministerium*

Pressestelle

Pressespiegel v. 30. Juni 2006

HAZ 30.6.2006

Streit muss nicht vor Gericht

Kongress soll Chancen der Schlichtung aufzeigen

Streitereien zwischen Mietern und Vermietern machen den Gerichten am meisten Arbeit. Für 2005 nennt die Statistik allein beim Amtsgericht Hannover 3775 Prozesse, in denen es um Mietsachen geht. Um die Gerichte zu entlasten, will Niedersachsens Justizministerin Elisabeth Heister-Neumann die Aufklärungsarbeit forcieren. Ein Konfliktmanagement-Kongress, der am 8. Juli im hannoverschen Landgericht stattfindet und dem Thema Mietstreitigkeiten gewidmet ist, ist ein erster Schritt.

Im Mittelpunkt wird die Mediation stehen, die außergerichtliche Konflikt-schlichtung. Eine Umfrage hat ergeben, dass nur rund die Hälfte aller Bundesbürger dieses Verfahren überhaupt kennt. Im Mediationsverfahren setzen sich die Parteien zusammen und erarbeiten mit einem Mediator eine einvernehmliche Lösung. Der Konsens, die gemeinsame Willenserklärung beider Partner, den Streit beizulegen, steht im Mittelpunkt der Mediation. Am Ende gibt es kein Urteil und damit auch nicht

Gewinner und Verlierer, sondern einen Kompromiss.

Die außergerichtliche Konflikt-schlichtung ist besonders bei Mietstreitigkeiten eine erstrebenswerte Vorgehensweise, schließlich müssen die Parteien nach Beendigung des Verfahrens häufig noch Jahre in einem Haus zusammenleben. Wer sich über die Möglichkeiten der Mediation informieren will, kann im hannoverschen Amtsgericht anrufen (Telefon 3 47 27 54). Sollten sich die Parteien danach für eine Konflikt-schlichtung entscheiden, kostet jede Stunde, die der Mediator aufwendet, 100 Euro. Ansprechpartner kann auch der Verein „Waage“ sein. Eine Erstberatung unter der hannoverschen Telefonnummer 3 88 35 58 ist kostenlos.

Der Konfliktmanagement-Kongress wendet sich zwar vornehmlich an Angehörige der Justiz, an Rechtsanwälte und Mediatoren, die Veranstaltung soll aber auch für juristische Laien offen sein. Nähere Informationen finden sich im Internet unter www.km-kongress.de hpw